

Unglück bei Restaurierungsarbeit: Tonnenschwerer Traktor überrollt einen 19-Jährigen

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 29. März 2021 um 10:26 Uhr

Beim Start unter die Räder geraten

Unglück bei Restaurierungsarbeit: Tonnenschwerer Traktor überrollt einen 19-Jährigen



Montag 29. März 2021 - Rahden (wbn). Ein 19-Jähriger ist bei einem Traktorunfall in Rahden-Sielhorst schwer verletzt worden.

Die Zugmaschine war beim Motorstart plötzlich nach vorne gerollt, worauf der junge Mann unglücklich zu Boden stürzte. Die Maschine rollte dann tonnenschwer über den hilflos am Boden liegenden Mann und fuhr gegen einen anderen Ackerschlepper, den sie vor sich herschob

(Zum Bild: Der Deutz-Kramer Oldtimer (links) hat den jungen Mann überrollt und schob sodann den anderen Traktor vor sich her. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Erst ein Freund konnte die Irrfahrt des Treckers stoppen. Das Unglück hat sich bei Restaurationsarbeiten ereignet. Der Schwerverletzte wurde in das Lübbecker Krankenhaus gebracht. Nachfolgend der Polizeibericht: „Am späten Sonntagnachmittag ist es während Restaurierungsarbeiten an einem Jahrzehnte alten Traktor in Rahden-Sielhorst zu einem

Unglück bei Restaurierungsarbeit: Tonnenschwerer Traktor überrollt einen 19-Jährigen

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 29. März 2021 um 10:26 Uhr

schweren Unfall gekommen.

Ein 19-Jähriger aus Stemwede wurde schwer verletzt. Ersten Erkenntnissen zufolge hatte der junge Mann in der Straße "Neustadt" auf einem Hof zusammen mit Freunden an dem landwirtschaftlichen Arbeitsfahrzeug gearbeitet, als er gegen 17.50 Uhr dessen Motor starten wollte. Dazu stand der Stemweder linksseitig des Traktors zwischen dem Vorder- und Hinterreifen. Im Moment des Motorstarts fuhr die Zugmaschine aus bisher ungeklärter Ursache plötzlich an, wodurch der 19-Jährige zu Fall kam und von dem tonnenschweren Fahrzeug überrollt wurde. Anschließend fuhr der Traktor auf einen davor stehenden anderen Ackerschlepper auf und schob diesen vor sich her.

Erst einer der anwesenden Freunde brachte die Fahrzeuge unter Kontrolle und setzte der Irrfahrt ein Ende. Alarmierte Rettungskräfte - darunter eine Notärztin - brachten den 19-Jährigen nach einer Erstversorgung zur weiteren Behandlung in das Lübbecker Krankenhaus.“